

## Aufruf zur Teilnahme an einer Zukunftswerkstatt des Arbeitsstabes „Ausbildung“ vom 8. bis 9. September 2017 in Berlin

Der djb-Arbeitsstab wurde ins Leben gerufen, um die juristische Ausbildung innerhalb des djb – und darüber hinaus – auf die feministische Agenda zu setzen. Wir wollen Diskriminierung und Ungleichheiten sowohl bei der inhaltlichen Ausgestaltung der Ausbildung als auch im Hinblick auf strukturelle Exklusionsmechanismen gezielt in den Blick nehmen.

Vom 8. bis 9. September 2017 veranstaltet der Arbeitsstab eine **Zukunftswerkstatt zur juristischen Ausbildung**. Das Format der Zukunftswerkstatt strukturiert den Austausch in drei Phasen: Kritik – Utopie – Verwirklichung. Ziel ist es, Ideen und konstruktive Vorschläge zu sammeln und zu diskutieren und darauf aufbauend eine konkrete Agenda für den Arbeitsstab zu entwickeln. Die Einladung richtet sich an Juristinnen, die sich mit eigenen Erfahrungen und Reflexionen aus dem Studium, dem Referendariat und/oder aus der Lehre in diesen Gestaltungsprozess einbringen möchten. Wir freuen uns besonders über Teilnehmerinnen, die an einer längerfristigen Mitarbeit im Arbeitsstab interessiert sind. Anmelden können sich aber auch diejenigen, die sich bereits mit dem Thema auseinandergesetzt oder konkrete Projekte entwickelt haben, für die aber aus zeitlichen Gründen die dauerhafte Mitarbeit im Arbeitsstab nicht in Betracht kommt.

Das Treffen wird in Berlin stattfinden. Die Anzahl ist auf 15 Teilnehmerinnen begrenzt. Interessierte melden sich bitte bei [selma.gather@djbb.de](mailto:selma.gather@djbb.de)

## Impressum

### Schriftleitung

Anke Gimbal, Rechtsassessorin (V.i.S.d.P.)  
Irmela Regenbogen

### Redaktionsanschrift

Deutscher Juristinnenbund e. V.  
Anklamer Str. 38  
10115 Berlin  
Telefon: 030 443270-0  
Telefax: 030 443270-22  
E-Mail: [geschaeftsstelle@djbb.de](mailto:geschaeftsstelle@djbb.de)  
[www.djbb.de](http://www.djbb.de)

### Erscheinungsweise:

4 Ausgaben im Jahr

### Bezugspreise 2017

Jahresabonnement inkl. Online-Nutzung (Einzelplatzzugang) über die Nomos elibrary 62,- €;  
Jahresabonnement für Firmen/Institutionen inkl. Online-Nutzung (Mehrplatzzugang) über die Nomos elibrary 149,- €; Einzelheft 19,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWST, zzgl. Vertriebskostenanteil.

### Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

### Kündigungsfrist

jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

### Bankverbindung generell

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51, BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66, BIC: SOLADES1BAD

### Druck und Verlag

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Waldseestr. 3-5, D-76530 Baden-Baden  
Telefon (07221) 2104-0/Fax (07221) 2104-27  
E-Mail [nomos@nomos.de](mailto:nomos@nomos.de)

### Anzeigen

Sales friendly Verlagsgesellschaft  
Pfaffenweg 15, 53227 Bonn  
Telefon (0228) 978980, Fax (0228) 9789820  
E-Mail [roos@sales-friendly.de](mailto:roos@sales-friendly.de)

### Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Ur-

heberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages.

Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.  
ISSN 1866-377X